

18 Millionen für schnelles Internet

Breitbandförderung: Der Bund greift für die Kommunen im Kreis Calw aktuell kräftig in die Tasche / Fuchtel: Gewaltiger Kraftakt

Calw (k-w). Trotz Corona-Pandemie hat der Bund im letzten Jahr seine Ziele für den bundesweiten Breitbandausbau intensiv weiterverfolgt. Der Landkreis Calw wird davon in erheblichem Maß in den nächsten Wochen und Monaten profitieren, betont der CDU-Bundestagsabgeordnete Hans-Joachim Fuchtel.

Denn der ländliche Raum, so der Parlamentarische Staatssekretär, werde damit ganz bewusst auch gefördert. So wurden zwischen Januar und August 2020 für den Landkreis Calw Zuschüsse in Höhe von fast 18 Millionen Euro bewilligt, die jetzt der Wirtschaft sowie den Bürgerinnen und Bürgern in den Kommunen zugutekommen sollen.

„Das ist ein gewaltiger Kraftakt, den die Bundesregierung dafür leistet“, stellt der Parlamentarische Staatssekretär fest. Gerade für den ländlichen Raum sei diese Hilfe aus Berlin enorm wichtig, um den Anschluss an die moderne Kommunikationstechnik nicht zu verlieren. Breitband sei sowohl für die Wirtschaft als auch für die Menschen, die hier wohnen, essentiell, so Fuchtel. Die Pandemie habe gezeigt, wie wichtig das Internet für zuhause eingerichtete Arbeitsplätze und digitalen Schulunterricht sei.

Gleichwohl habe die unionsgeführte Bundesregierung schon vor Corona die Breitbandversorgung auf dem Schirm gehabt und entsprechende Beschlüsse gefasst, bevor das Virus überhaupt ein Thema war. Diese Beschlüsse wurden im letzten Jahr umgesetzt. Davon profitieren jetzt alle. Für die einzelnen Kommunen wurden die nachfolgenden Fördersummen zugesagt.

Altensteig: 949.124 Euro für Investitionen in die technische Ausstattung in den Ausbaubereichen „Turmfeld III“, im Stadtteil Walddorf und im Stadtteil Spielberg (Gewerbegebiet „Auf der Härte“).

Bad Herrenalb: 250.000 Euro für den Anschluss des Oberen Gaistals an die Breitbandversorgung.

Bad Liebenzell: 4.609.464 Euro für Investitionen in den Ausbau des Breitbandnetzes der Kernstadt, in Maisenbach-Zainen, Unterhaugstett und Weinberg.

Bad Wildbad: 785.353 Euro.

Dobel: 1.885.743 Euro für den flächendeckenden Ausbau des Breitbandnetzes mit 260 Wohneinheiten sowie 50.000 Euro für die Erschließung von unterversorgten Adressen.

Gechingen: 570.137 Euro für den Breitbandanschluss des Gewerbegebietes und dessen Zuführung.

Haiterbach: 900.617 Euro für den kompletten Anschluss des Industriegebietes über Glasfaserkabel sowie 1.139.567 Euro für die

Breitbandversorgung des Stadtteils Altnuifra sowie bisher unterversorgter Gebiete in der Kernstadt.

Nagold: 1.640.819 Euro.

Neuweiler: 3.317.591 Euro für Anschlüsse an das Breitbandnetz.

Simmersfeld: 874.144 für den Ausbau des Breitbandnetzes in Simmersfeld-Nord.

Unterreichenbach: 781.361 Euro.

Abdruck honorarfrei – 2.612 Anschläge

Kontakt: Werner Klein-Wiele Pressereferent MdB Hans-Joachim Fuchtel (CDU)

Killbergstr. 45 72160 Horb-Grünmettstetten

Tel.: 07486-45460 Fax: 07486-45462 e-mail: agentur@klein-wiele.de